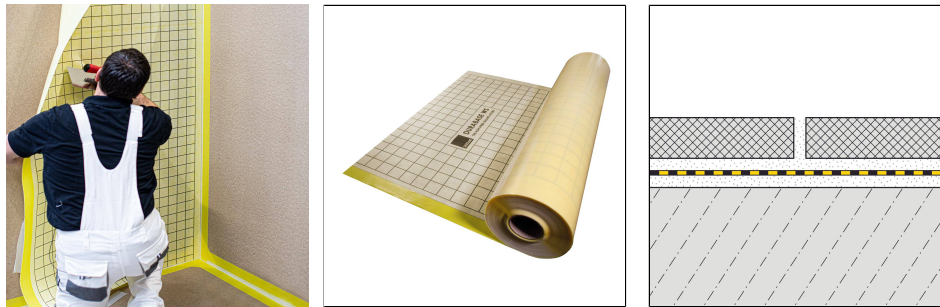


DURABASE WS WARPSEAL

Selbstklebende Dichtbahn zur sicheren Abdichtung von Wand und Boden im Innenbereich. Mit ETA-Zulassung

Gültig ab: 01.06.2025



TECHNISCHE MAßE UND PRODUKTVARIANTEN

Grundmaterial	[Polyethylen]
Farbe	gelb
Länge	5 m, 10 m, 30 m
Breite	100 cm
Fläche (qm)	5 m ² , 10 m ² , 30 m ²
Materialstärke/-dicke mm	0,8
Befestigung	selbstklebend

ZUBEHÖR

Dichtband, Dichtecken Außen und Innen, Dichtmanschetten und Wandmanschette Classic Flex M310

EIGENSCHAFTEN

Farbe: gelb / schwarz

Wasserundurchlässigkeit (DIN EN 1928, Verfahren B): > 3,0 bar

UV-Beständigkeit (DIN EN 4892-2): 500 h

Äquivalente Luftschichtdicke (sd) (DIN EN 1931): > 85m

Haftzugfestigkeit (DIN 1348): > 0,2 Nm / mm²

Brandklasse: B2 (DIN EN 4102)

Temperaturbeständigkeit: -30°C bis +90°C

Beständigkeit nach 7 Tagen Raumtemperatur (interne Messung)

Salzsäure 3%: beständig

Schwefelsäure 35%: beständig

Zitronensäure 100g/l: beständig

Milchsäure 5%: beständig

Natriumhypochlorid 0,3g/l: beständig

Hinweis: Aus technischen Gründen sind Toleranzen beim Farbausfall der Materialien und des Drucks möglich. Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen. Eine Gewährleistung kann daraus nicht abgeleitet werden. Technische Änderungen, die dem Fortschritt dienen, bzw. fertigungstechnisch bedingt sind, behalten wir uns vor.



Salzwasser (20g/l Meersalz): beständig
 Kalilauge 3% / 20%: beständig/beständig
 Alkali 28d / 40° / 3% (Prüfvorgabe AbP): beständig
 Alkali (Prüfvorgabe ETAG 022 16 Wochen): beständig

MATERIAL

Polypropylen-Vlies
 Polyethylen-Folie

VERARBEITUNG

1. Der Untergrund muss trocken, frei von haftungsfeindlichen Bestandteilen, tragfähig, eben und rissfrei sein. Eventuelle Ausgleichsmaßnahmen müssen vor Verlegung der DURABASE-WS erfolgen. Die Verlege-Untergründe mit DURABASE-WS Sprühprimer behandeln. Nach einer kurzen Abluftzeit kann mit der Verlegung der Komponenten begonnen werden.
2. Als Erstes werden nun die Formteile, Dichtbänder und Manschetten mit der Hand oder dem beiliegenden Kunststoffspachtel eingearbeitet. Hierzu rückseitige Abdeckfolie der Komponente etwas abziehen, Komponente passend ansetzen und durch rückseitiges Abziehen der Abdeckfolie schrittweise blasenfrei ankleben. Auf diese Art weiter vorgehen, bis die gesamten Komponenten vollständig und blasenfrei angebracht sind.
3. Anschließend die zu beklebende Fläche mit der DURABASE-WS einteilen und ggf. die Mattenbahn passgenau zuschneiden. Gegebenenfalls notwendige Löcher (z.B. Wasserrohrdurchführungen) passgenau einarbeiten.
4. Die zugeschnittenen Mattenbahnen von der Innenecke der Dusche aus beginnend zum Außenbereich anbringen. Hierbei ist zu beachten, dass der glatte Folienstreifen immer nach außen ausgerichtet ist, damit hier eine eventuell weitere Mattenbahn mit der einhergehenden Abdichtung und einer Überlappung von mindestens 5 cm angearbeitet werden kann. Zum Anbringen der Mattenbahn rückseitige Abdeckfolie des 5 cm breiten Fixierstreifens ein kleines Stück abziehen - dabei die Matte ausrichten und platzieren. Abdichtbahn fixieren und mittels rückseitigen Abziehens des Fixierstreifens komplett ansetzen. Die weiteren Abdeckfolien durch rückseitiges Abziehen schrittweise blasenfrei mit der Hand oder dem beiliegenden Kunststoffspachtel ankleben. Aneinandergrenzende Bahnen mind. 5 cm überlappend verlegen - hierbei ist der Anarbeitungstreifen (gelb, glatt und ohne Vlies) zu beachten. Nach Fertigstellung der Verbundabdichtung alle Komponenten nochmal mit dem beiliegenden Kunststoffspachtel sorgfältig andrücken.
5. Der Fliesenbelag kann ohne Wartezeit im Dünnbettverfahren angesetzt bzw. verlegt werden.

Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sind zu beachten. Die Eignung hinsichtlich der mechanischen und chemischen Belastbarkeit muss immer im Einzelfall überprüft werden.

PRODUKTVARIANTEN

Referenz	Farbe	Länge
WS 5/1	gelb	5 m
WS 10/1	gelb	10 m
WS 30/1	gelb	30 m

Hinweis: Aus technischen Gründen sind Toleranzen beim Farbausfall der Materialien und des Drucks möglich. Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen. Eine Gewährleistung kann daraus nicht abgeleitet werden. Technische Änderungen, die dem Fortschritt dienen, bzw. fertigungstechnisch bedingt sind, behalten wir uns vor.